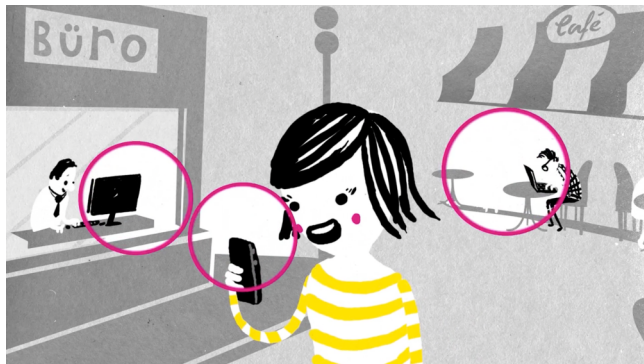


Freifunk: Ein Digitales Ehrenamt

Freifunk ist ein Digitales Ehrenamt. Mit und durch Technik findet Wissensvermittlung sowie Aufbau eines für alle nutzbaren Dienstes statt.

Freifunk ist eine gemeinschaftliche Bewegung, die einen freien, gleichberechtigt nutzbaren Netzzugang als gesellschaftlichen Grundstein sieht. Es wird kein kommerzielles Interesse verfolgt, das Mitmach-Netz wird ehrenamtlich betrieben und finanziert sich ausschließlich über Spenden. Die Vision von Freifunk ist die Verbreitung freier Netzinfrastruktur, die Demokratisierung der Kommunikationsmedien und die Förderung lokaler Sozialstrukturen.

Auf den folgenden Seiten erläutern wir, was es damit auf sich hat und warum die Anerkennung der Gemeinnützigkeit von Freifunk-Initiativen wichtig ist.



Warum sind Freifunk-Initiativen wichtig?

Der allgegenwärtige Zugang zu Informationen und die Möglichkeit, diese selbst zu verbreiten, ist zum elementaren Bestandteil unseres täglichen Lebens geworden. Sich Informationen beschaffen und miteinander teilen zu können gehört zu den wesentlichen Voraussetzungen einer lebendigen Demokratie.

Die zunehmende Zentralisierung der Infrastruktur und Kommerzialisierung der Diensteanbieter haben dazu geführt, dass digitale Kommunikation heute in wesentlichen Teilen der demokratischen Kontrolle entzogen wurde und in den Händen einiger weniger, großer Konzerne liegt.

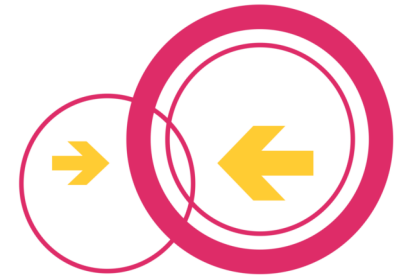
Freifunk stellt sich demgegenüber als Alternative auf. Eine Alternative, die für jeden frei zugänglich ist und die Rechte und Freiheiten der Benutzer respektiert. Darum geht es, um nicht mehr und nicht weniger: dass alle Menschen gleichberechtigt am digitalen Wandel teilhaben können.

Unterstütze uns und unterzeichne unseren Aufruf online unter:

digitales-ehrenamt.jetzt



Digitales Ehrenamt jetzt!



freifunk.net

Ehrenamtliches Engagement von Freifunk-Initiativen anerkennen!

Wie die Arbeit rund um Gemeinschaftsnetze dem Gemeinwohl zu Gute kommt